

Inhalt

Alltag	11
Die Bedeutung des Alltags im Kontext von Gesundheit und Krankheit	12
Zum Aufbau des Buches	14
 Teil I	
Theoretische Grundlagen zum Alltag	
 1. Alltag	18
1.1 Definitionen und zentrale Merkmale des Alltags	18
1.2 Das Phänomen Alltag	26
 2. Theoretische Grundlagen zur Konzeption des Alltags	28
2.1 Das Alltägliche als sinnstiftender Teil der Lebenswelt	29
2.2 Die Alltäglichkeit als Seinsmodus des Daseins	31
2.3 Die Alltagswelt als intersubjektive Welt	34
2.4 Der Alltag als Quelle kreativer Schöpfungen	38
2.5 Der Alltag als ein Zuhause	41
2.6 Alltagspraktiken zur Schaffung von Spielräumen im Alltagshandeln	44
2.7 Theorien der Lebensweltorientierung im Kontext der Pflege und Sozialer Arbeit	46
2.8 Theorien des Alltags und ihre Bedeutung für die Alltagsbewältigung	48
 3. Alltagstheorien – Theorien aus dem Alltag	52
3.1 Alltagswissen	54
3.2 Alltagstheorien und Alltagswissen im Kontext von Gesundheit und Krankheit	57
3.3 Wissenschaftliche Erkenntnisse zu Alltagstheorien im Kontext von Gesundheit und Krankheit	61
3.4 Die praktische Bedeutung von Alltagstheorien im Kontext von Gesundheit und Krankheit	69

4. Alltagsbewältigung	72
4.1 Formen der Alltagsbewältigung	72
4.2 Alltagsethik	79
4.3 Alltagssprache und Alltagskommunikation	82
4.4 Alltagsperspektiven – Der eigene Alltag und der Alltag anderer	87

Teil II

Der Alltag im Kontext von Alter und chronischer Krankheit

5. Alltag und Phänomene des Alterns	93
5.1 Gebrechlichkeit und Verluste als Zeichen des Alterns	96
5.2 Alltag im Kontext von sensorischen Einschränkungen	102
5.3 Alltagsbewältigung mit altersbedingten Einschränkungen	105
5.4 Alltag im Pflegeheim	106
6. Alltag und Krankheit	115
6.1 Theoretische Grundlagen zur Alltagsbewältigung bei chronischer Krankheit	118
6.2 Alltag im Kontext chronischer Krankheiten	125
6.3 Der Alltag als Stabilitätsfaktor im Kontext von Gesundheit und Krankheit	161

Teil III

Alltag der Pflegenden

7. Der Alltag der Pflege – Die Pflegepraxis	166
7.1 Praktiken und Routinen	167
7.2 Pflegepraktiken und Pflegeroutinen	170
8. Der gestörte Alltag der Pflegenden	176
8.1 Der Pflegealltag – Arbeitsverdichtung in der Pflegepraxis	178
8.2 Konsequenzen der Arbeitsverdichtung	182
8.3 Der Pflegealltag – gekennzeichnet durch eine Steigerung der Komplexität	183
8.4 Komplexität, das Gesetz der Mannigfaltigkeit und die reflexive Pflegepraxis	193
9. Alltagsethische Herausforderungen in der Pflegepraxis	195
9.1 Alltagsethische Aspekte, die aus der Art und Organisation der Arbeit resultieren	195
9.2 Die alltägliche Vulnerabilität von Pflegenden	199

10. Der Pflegealltag vor dem Hintergrund von Theorien zum Alltag	205
10.1 Praktiken und Taktiken in der Pflege	205
10.2 Implizite Rationierung und „missed care“	208
10.3 Legitimierung von Vernachlässigung als Bewältigungsstrategie – Ein Sprachspiel	212
Literatur	217